CARMEN
JASMYN HOFFMANN

DIE CHECKLISTE FÜR DEINEN AUFTRITT IM NETZ

Kleine Dinge, große Wirkung

Der erste Eindruck passiert ohne dich: auf deiner Website, in deiner Signatur, in der Vorschau eines geteilten Links. Diese Liste zeigt dir, was dort zählt.

14	4	1
PUNKTE	BEREICHE	MINUTE PRO TEST

WARUM DIESE LISTE

Ich habe das dieses Jahr selbst gemacht.



Liebe Kollegin,

in meiner Arbeit geht es darum, genau hinzusehen. Bei meinem eigenen Auftritt im Netz habe ich das lange nicht getan. Die Arbeit war gut. Wie sie nach außen aussah, war Nebensache.

In diesem Jahr habe ich das geändert: eine eigene Domain, eine eigene E-Mail-Adresse, eine Website, ein aufgeräumtes LinkedIn-Profil, eine digitale Visitenkarte. Keins davon war groß. Zusammen haben sie viel verändert.

Das hier ist meine Liste. Sie gehört dir.

> Die Menschen, die dich buchen könnten, sehen dich, bevor sie mit dir sprechen. Sorg dafür, dass sie dasselbe sehen, was deine Kundinnen später erleben.

SO NUTZT DU DIE LISTE

1 · TESTEN

Jeder Punkt hat einen **1-Minuten-Test**. Mach ihn ehrlich, am Handy und nicht im Kopf.

2 · ABHAKEN

Hak nur ab, was **wirklich** steht. „Fast fertig" zählt nicht.

3 · ANFANGEN

Zähl am Ende deine Häkchen und fang mit dem **leichtesten offenen Punkt** an.

BEREICH 1 Das Fundament

Was dir gehört

- [ ] 01 **Eine eigene Domain**
  Dein Name im Netz gehört dir und nicht einer Plattform, die morgen ihre Regeln ändert.
  TEST Tipp deinen Namen mit .de in den Browser. Wem gehört die Seite?

- [ ] 02 **Eine Business-E-Mail-Adresse**
  hallo@deinname.de statt Gmail oder T-Online. Der größte Sprung in Seriosität, für etwa einen Euro im Monat.
  TEST Von welcher Adresse kam deine letzte Mail an eine neue Kundin?

- [ ] 03 **Alle Konten auf deinen Namen**
  Domain, Hosting, Postfach und Profile sind auf dich registriert, die Zugänge liegen in einem Passwortmanager. Sonst gehört dein Auftritt der Agentur oder der Nichte, die ihn damals eingerichtet hat.
  TEST Weißt du, wo deine Domain liegt und wie du dich dort einloggst?

BEREICH 2 Der erste Eindruck

Was andere zuerst sehen

- [ ] 04 **Eine Landingpage: Eine Seite reicht**
  Wer du bist, für wen du arbeitest, was du anbietest, was der nächste Schritt ist. Mehr braucht es am Anfang nicht.
  TEST Zeig sie einer Freundin fünf Sekunden lang. Kann sie sagen, was du machst?

- [ ] 05 **Ein Satz, wer du bist. Überall gleich.**
  Dieselbe Berufsbezeichnung auf Website, LinkedIn, Visitenkarte und in der Signatur. Wiedererkennung entsteht durch Wiederholung.
  TEST Leg alle vier nebeneinander. Steht viermal dasselbe da?

- [ ] 06 **Ein gutes, aktuelles Porträtfoto**
  Menschen buchen Menschen. Ein Foto, auf dem du aussiehst wie heute. Und überall dasselbe.
  TEST Ist dein Profilfoto jünger als drei Jahre und nicht aus einem Urlaubsbild ausgeschnitten?

- [ ] 07 **Favicon und Link-Vorschau**
  Das kleine Zeichen im Browser-Tab und das Bild, das erscheint, wenn jemand deine Seite teilt. Winzig, aber genau hier sieht man „selbst gebastelt".
  TEST Schick dir deinen Link per WhatsApp. Was erscheint: ein schönes Bild oder ein grauer Kasten?

- [ ] 08 **Ein aufgeräumtes LinkedIn-Profil**
  Headline, Banner, Info-Text und ein Link zu deiner Website. Hier landet man, wenn man deinen Namen googelt.
  TEST Sagt deine Headline, was du für andere tust? Oder nur, welchen Titel du hast?

BEREICH 3 Kontakt leicht machen

Damit aus Interesse ein Termin wird

- [ ] 09 **Eine digitale Visitenkarte**
  Mit NFC-Chip oder QR-Code: antippen statt abtippen. Deine Kontaktdaten landen direkt im Handy und führen auf deine Seite.
  TEST Wie lange dauert es nach einem Gespräch, bis du im Adressbuch der anderen stehst?

- [ ] 10 **Eine E-Mail-Signatur**
  Jede Mail ist ein kleiner Auftritt. Name, Berufsbezeichnung, Website, Telefon und ein Link zum Termin.
  TEST Schick dir selbst eine Mail vom Handy. Sieht die Signatur dort auch gut aus?

- [ ] 11 **Ein klarer nächster Schritt**
  Ein Knopf wie „Kostenloses Erstgespräch buchen“ mit einem Kalenderlink. Nicht „Melde dich gern“, denn das tut fast niemand.
  TEST Kann jemand einen Termin mit dir ausmachen, ohne eine Mail zu schreiben?

BEREICH 4 Vertrauen & Sicherheit

Was im Hintergrund zählt

- [ ] 12 **Impressum und Datenschutzerklärung**
  In Deutschland Pflicht: Fehlen sie, droht eine Abmahnung. Und sie zeigen: Hier arbeitet jemand ernsthaft.
  TEST Erreichst du beides von jeder Seite aus mit einem Klick?

- [ ] 13 **Ein Google-Unternehmensprofil**
  Damit erscheinst du auf Google Maps und rechts neben den Suchergebnissen, mit Bewertungen. Kostenlos.
  TEST Google „[dein Beruf] [deine Stadt]“. Tauchst du auf?

- [ ] 14 **Einmal dich selbst googeln**
  Alte Profile, verwaiste Seiten, eine falsche Telefonnummer von früher: Was im Netz steht, gilt, bis du es aufräumst.
  TEST Was zeigen die ersten zehn Treffer zu deinem Namen? Würdest du jeden davon einer Kundin zeigen?

Meine Häkchen: _____ von 14

DEINE AUSWERTUNG

Zähl deine Häkchen.

Keine Note, kein Urteil. Nur ein Blick darauf, wo du gerade stehst und wo du anfangen kannst.

12–14 HÄKCHEN

Du wirkst so professionell, wie du arbeitest.
Dein Auftritt steht. Schau einmal im Jahr mit dieser Liste drüber, vor allem auf das Foto und auf Punkt 14.

7–11 HÄKCHEN

Das Fundament steht.
Was fehlt, sind meist Kleinigkeiten. Ein, zwei freie Nachmittage, und du bist durch. Nimm dir die offenen Punkte der Reihe nach vor.

0–6 HÄKCHEN

Ganz normal. Genau hier stand ich auch.
Fang mit Punkt 2 an, der eigenen E-Mail-Adresse. Sie dauert am wenigsten und verändert am meisten.

Du willst das nicht allein machen?

Ich habe meinen Auftritt nicht allein aufgebaut, und du musst das auch nicht. Schreib mir, wo du hängst. Ich sage dir ehrlich, was als Nächstes dran ist, und bringe dich mit den Menschen zusammen, die mir geholfen haben.

kontakt@cjhoffmann.de · cjhoffmann.de

Von Herzen,
Carmen Jasmyn

Entstanden gemeinsam mit Anna-Liisa von The Workshop Way.